



Rundschreiben
an die Leiterinnen und Leiter
aller Schulen

im August 2018

**Schülerwettbewerb „Junior.ING“ der Ingenieurkammer des Saarlandes 2018/19
„Achterbahn – schwungvoll konstruiert“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum nunmehr zwölften Mal lobt die Ingenieurkammer des Saarlandes ihren Schülerwettbewerb aus. Neben konstruktiven Ingenieuraufgaben wie dem Bau von Brücken, Türmen und Stadionsdächern kamen die Aufgaben in den vergangenen Jahren immer wieder auch aus anderen Bereichen wie etwa der Bau von Wasserrädern. Unter dem Motto „Achterbahn – schwungvoll konstruiert“ sind die Schülerinnen und Schüler im laufenden Schuljahr aufgefordert, eine Achterbahn zu entwerfen und ein entsprechendes Modell zu bauen. Die Achterbahn soll aus Fahrbahn und Tragkonstruktion bestehen. Bei der Gestaltung sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt.

Das besondere Engagement der saarländischen Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Lehrerinnen und Lehrer hat in diesem Jahr wieder dazu geführt, dass die saarländischen Erbauerteams auch beim Bundeswettbewerb hervorragend abgeschnitten haben. In der Alterskategorie (ab Klasse 9) haben zwei Schülerinnen aus dem Saarland den ersten Platz unter mehr als 3.200 Teilnehmern belegt. Das sollte auch in diesem Jahr ein Ansporn sein.

Der Wettbewerb hat die Förderung von kreativer technischer Kompetenz sowie von Kooperationsfähigkeit bei Schülerinnen und Schülern zum Ziel und soll dazu beitragen, Interesse und Neugier für naturwissenschaftlich-technische Fragestellungen sowie für den Ingenieurberuf zu wecken. Die Konstruktion der Achterbahn kann als Projekt im Unterricht, beispielsweise der Fächer Arbeitslehre, Bildende Kunst, Technik/Wirtschaft, Physik bzw. Naturwissenschaften, Technologie bzw. Gestaltung (Fachoberschule, Fachbereich Design), Technologie/Technische Mathematik (Fachoberschule, Fachbereich Ingenieurwesen), in Theorie und Praxis behandelt werden.

Die Teilnahme am Schülerwettbewerb „**Junior.ING**“ und die Vorstellung von naturwissenschaftlich-technischen Berufen können im Rahmen des Projektes „Zukunft konkret“ als mögliche Module in das schulspezifische Konzept integriert werden.

...

Beteiligen können sich alle Schulklassen, Kurse und Arbeitsgruppen von Schülerinnen und Schülern an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen.

Neben der Einhaltung der Abmessungen und der Materialien sowie dem Bestehen des Funktionstests bewertet die Jury in besonderer Weise auch die Entwurfsqualität des Tragwerks. Weiter werden die Originalität und Gestaltung sowie die Verarbeitungsqualität des Modells beurteilt. Ein Klassenstufenfaktor wird ebenso berücksichtigt. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Darüber hinaus werden Geldpreise in zwei Alterskategorien vergeben. Die Landesbesten werden das Saarland bei der Bundespreisverleihung in Berlin vertreten. Dort werden die besten Entwürfe aus mittlerweile fünfzehn teilnehmenden Bundesländern ermittelt.

Anmeldeschluss für die Teilnahme am Wettbewerb ist der 30. November 2018. Die fertige Achterbahn muss bis spätestens 22. Februar 2019 bei der Ingenieurkammer abgegeben werden.

Ausführliche Informationen zum Wettbewerb sowie zu den Wettbewerbsbedingungen sind dem beigefügten Faltblatt zu entnehmen und können im Internet unter www.ing-saarland.de oder ab dem 11. September 2018 auch unter www.junioring.ingenieure.de heruntergeladen werden. Darüber hinaus sind die Mitglieder der Ingenieurkammer des Saarlandes gerne bereit, den Schulen im Unterricht und bei ihren Achterbahn-Projekten mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Ansprechpartner finden Sie in der ebenfalls beigefügten Liste. Die Ingenieurkammer des Saarlandes unterstützt Sie selbstverständlich auch gerne bei der Kontaktaufnahme mit den Ingenieurinnen und Ingenieuren.

Wir haben einen guten Ruf im Wettbewerb zu verteidigen und hoffen, dass möglichst viele Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit nutzen, ihr technisches und kreatives Talent unter Beweis zu stellen. Wir bitten alle Lehrerinnen und Lehrer, die Jugendlichen zur Teilnahme zu ermuntern und sie gemeinsam mit den saarländischen Ingenieurinnen und Ingenieuren bei der Planung und Ausführung ihrer Werke zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen



Dr.-Ing. Frank Rogmann
Präsident der Ingenieurkammer
des Saarlandes



Ulrich Commerçon
Minister für Bildung und Kultur

Anlagen: Faltblatt zum Wettbewerb
Liste der saarländischen Ingenieure als Ansprechpartner für Schulen